

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878**

222 (15.8.1878)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 222.

Donnerstag den 15. August

1878.

## Bekanntmachung.

Bei einem in Mannheim wegen Betrugs in Untersuchung stehenden Manne wurde eine silberne Cylinderuhr mit Messingkette vorgefunden, welche derselbe im Frühjahr l. J. hier in Karlsruhe zwischen dem Bahnhofe und der Stadt gefunden haben will.

Fräglische Uhr kann auf der Polizeiwachstube im Rathhause besichtigt und wird Demjenigen ausgefolgt werden, welcher nachweisen kann, daß sie ihm gehört.

Karlsruhe, den 12. August 1878.

Groß. Bezirksamt.

Heil

## Große Fahrniß-Versteigerung.

Langestraße 158 findet

Donnerstag den 15. August, Vormittags 9 und Nachmittags 3 Uhr anfangend,

Versteigerung folgender Gegenstände statt:

Chiffonniertes, Kommoden, Waschtische, Nachttische, Kanapees, französ. und Mainzer Bettladen mit Koft, Matratzen und Polstern, edige Tische, Rohr- und Strohhühle, Spiegel, Küchenschrank, Federnbetten, Weißzeug, Opertgüter, Vogelheide, 10 Kanarienvögel mit Käfig und verschiedene Gegenstände, ferner

30 feine Oeldruckgemälde mit Rahmen, als: Landschaften, Genrebilder und religiöse Bilder.

Obige Gegenstände sind bereits noch neu und gut erhalten.

## Bekanntmachung.

Die Rechnung der städtischen Friedhofskasse pro 1877 ist geprüft und liegt nebst Abhörbemerkungen zur Einsicht der Gemeindesteuerpächter während 14 Tage in dem Geschäftszimmer der städtischen Revision (Zimmer Nr. 55, 2. Stock) auf.

Karlsruhe, den 10. August 1878.

Stadtrath.

Schnecker. Schumacher.

## Leutschneureuth.

## Bekanntmachung.

2.1. Die Gemeinde Leutschneureuth beabsichtigt, am neuen Schulhause circa 24 Meter Zug-Jalousien-Rolläden im Wege der Submission zu vergeben und hat hiezu Termin auf

Dienstag den 20. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

auf das Rathhaus anberaunt. Alle hiezu Lusttragenden Uebernehmer werden aufgefordert, ihre Preisangaben per Meter schriftlich bis zum oben-geachten Termin einzureichen.

Leutschneureuth, den 14. August 1878.

Der Gemeinberath

Baumann.

## Ettlingen.

## Hausversteigerung.

2.1. Auf Antrag der Betheiligten wird aus dem Nachlaß des Groß. Herrn Oberförsters Otto Maier hier am

Montag den 30. September d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

auf hiesigem Rathhaus nochmals ein zweifelhafte Wohnhaus mit 9 Zimmern, Dienerszimmer, Speisekammer, Küche, Waschküche, Holz- und Pferdebestall, Remise, Veranda, geräumigem Speicher, gewölbtem Keller nebst Wasser- und Gaseinrichtung, von 3 Seiten von Garten umgeben, in gesunder und schöner Lage der Stadt Ettlingen an der Straße zur Eisenbahn, gerichtlich geschätzt zu 34.000 Mark, öffentlich zu Eigentum versteigert.

Der Zuschlag erfolgt, vorbehaltlich Genehmigung um das sich ergebende höchste Gebot.

Ettlingen, den 13. August 1878.

Groß. Notar

des Distrikts Ettlingen I.

Heil

## Wohnungsanträge u. Gesuche.

3.1. Adlerstraße 30 ist im 3. Stock eine Wohnung von 7 Zimmern mit allem Zugehör auf 23. Oktober oder 1. Januar 1879 zu vermieten; auch kann eine Stallung für 4 Pferde mit Remise und Geschirrkammer damit verbunden werden.

\*2.1. Durlacherthorstraße 52 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Durlacherthorstraße 85 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall auf 23. Oktober zu vermieten.

\*3.1. Herrenstraße (kleine) 2 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, 2 Kellern, 1 Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im Laden.

3.2. Herrenstraße 18 ist im Hintergebäude im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Strichstraße 31 ist der 2. Stock mit Glasabschluß, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarden, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres parterre.

2.1. Hirschstraße 31 ist eine Mansardenwohnung von 1 großen Zimmer und Küche sofort zu vermieten. Näheres parterre.

\* Kreuzstraße 18 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 großen, freundlichen Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör an eine stille Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres unten rechts.

Kronenstraße 58 (ganz in der Nähe des Bahnhofes) ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Langestraße 54 ist eine schöne Wohnung im 4. Stock, bestehend in 7 Zimmern mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, Küche, Keller, 2 Kammern nebst allen Bequemlichkeiten, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.

Langestraße 110 ist der 4. Stock per 23. Oktober zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, 1 Alkov, 1 Mansarde, Kellerabtheilung und Antheil am Waschhaus. Zu erfragen im Laden bei J. J. Schwaiger.

Langestraße 130 ist eine kleine Wohnung, bestehend in 1 Zimmer, Mansarde, Küche und Keller, sogleich zu vermieten. Zu erfragen bei Herrn Grieshaber.

3.2. Langestraße 187 ist im Hinterhause eine Wohnung von 2 Zimmern, Mansarde nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

3.3. Leopoldstraße 45 ist der 3. Stock mit 6 Zimmern und allem Zugehör sowie Gas- und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres auf dem Bureau der

## Rheinischen Baugesellschaft.

3.2. Mühlburgerstraße 8 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

Querstraße 11 ist im Vorderhause der 3. Stock, bestehend aus 2 Zimmern nebst Küche,

Keller und Speicher, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

\* Ritterstraße (verlängerte) 44 ist eine kleine Wohnung nebst Stallung und Remise, für einen Kutscher oder eine Milchmalkstall sich eignend, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Blumenstraße 9 im 1. Stock.

6.1. Rüppurrerstraße 36 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, Gas- und Wasserleitung, sowie Glasabschluß auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

\*2.1. Viktoriastraße 2, Ecke der Leopoldstraße, ist die Wohnung des 3. Stockes oder auch die Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern und 2 Kabinetten nebst Zugehör, Gaseinrichtung und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Viktoriastraße 10 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Antheil am Garten etc., auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Blumenstraße 9 im 1. Stock.

Waldbornstraße 11 sind sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten:

1) eine Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern mit Zugehör, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung;

2) ein Pferdebestall mit Wagenremise, Dienerszimmer und Heuspeicher.

Näheres Langestraße 91.

\* Waldbornstraße 37 ist der 2. Stock von 2-3 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, auf Verlangen auch 1 Zimmer, Alkov und Küche, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. — Eben- daselbst sind 2 eiserne Bettladen, große und kleine Kommoden zu verkaufen.

\* Waldbornstraße 45 ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Waldstraße 79 ist im Vorderhause eine Mansardenwohnung mit Zugehör sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

\* Werderstraße 16 sind folgende Wohnungen auf 23. Oktober oder früher zu vermieten: der 1. Stock mit 3 Zimmern, der 2. Stock mit 4 Zimmern und Balkon und der 5. Stock mit 2 Zimmern. Sämmtliche Wohnungen sind mit allen Erfordernissen versehen.

Werderstraße 53 ist sogleich oder auf den 23. Oktober eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Speicher, Keller, mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, zu vermieten.

3.1. Wielandstraße 8 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Antheil am Trockenspeicher auf 23. Oktober zu vermieten.

\*2.1. Wielandstraße 12 parterre sind 3 Zimmer, Küche etc. wegen Wegzug sogleich beziehbar zu vermieten.

\* Wilhelmstraße 13 ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung von 4, 5, 6 oder 7 Zimmern mit Küche und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Die Wohnung hat einen großen Balkon, Flügeltüren, Wasser- und Gasleitung mit Lampen, Glasabschluß und die Böden sind mit eichenen Parketten belegt.

\* Wilhelmstraße 13 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche mit Wasserleitung auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.

\*2.1. Zähringerstraße 39 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend aus 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche, einem kleineren Zimmer nebst den übrigen Erfordernissen auf 23. Oktober zu vermieten.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**  
 \*3.2. Auf den 23. Oktober ist ein großer Laden mit 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Keller zu vermieten. Den jetzigen Anforderungen entsprechend, mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Hause selbst Waldstraße 40a (Ludwigplatz) im 3. Stock zu erfragen.

**Laden zu vermieten.**  
 \*3.3. Langestraße 161 ist ein schöner Laden mit oder ohne Wohnung auf 23. Oktober d. J. oder 23. Januar l. J. zu vermieten.

**Ein großer Laden**  
 mit 2 Zimmern, in frequentester Lage der Stadt, ist mit vollständiger, eleganter Einrichtung, zu jedem Geschäft passend, alsbald zu vermieten durch **L. Ch. Hasler's öffentliches Geschäftsbureau, Adlerstraße 13.**

**Ein kleiner Laden**  
 ist sofort oder später zu vermieten. Auskunft darüber Langestraße 136 beim Portier. \*2.2.

**Wohnungen zu vermieten.**  
 \*2.2. Bähringerstraße 67 ist, nach der Thurmstraße gehend, im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller etc. per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause selbst im 2. Stock, Sprechstunde von 2 bis 3 Uhr.

\*2.2. Der zweite Stock des Privathauses Karlsstraße 32, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Küche und Wassercloset, mit voller Zugehör, ist an ruhige Mieter auf 23. Oktober abzugeben. Glasabschluss, Wasser- und Gasleitung und größerer Garten beim Haus.

\*2.2. Eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Kammern, 2 Kellern, mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung versehen, wobei auch die Verbindung der Waschküche, des Trockenplatzes und Gartens gestattet wird, ist zu vermieten. Adresse mit Preisangabe sind im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

4.3. Eine freundliche Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Zugehör, mit Aussicht in den Garten, ist an 2 ältere Personen oder an eine kinderlose Familie billig zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

- Herrenstraße ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 29 im Hinterhaus.

- In Folge von Verziehung ist zu vermieten auf 23. Oktober oder früher: eine elegante Herrschaftswohnung, 1 großer Salon mit Balkon, 6 große Zimmer, 2 Dienstbotenzimmer, Mansarde, Stallung für 3 Pferde mit Dienerzimmer, Garten und allem sonstigen Zugehör. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

- **Sogleich oder auf 23. Oktober** beziehbar ist eine Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst Alkov, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör Langestraße 11 (gegenüber dem Zeughaus) zu vermieten und Näheres im 2. oder 3. Stock daselbst zu erfragen.

- In Mitte der Stadt ist in einem ruhigen Hause der 2. Stock von 7-8 Zimmern und allen Erfordernissen, Gas- und Wasserleitung nebst Glasabschluss auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Herrn Partikulier Wagner, Kreuzstraße 18 im untern Stock.

\* Langestraße, in schönster Lage, ist eine Wohnung, Bel-Etage mit Balkon, von 7-10 Zimmern und allem Zugehör, sowie eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\*2.1. Auf 23. Oktober ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen beim Hauseigentümer Schützenstraße 59 im 2. Stock.

\*2.1. In der Nähe des Sallenwäldchens ist eine Wohnung zu vermieten mit 3 oder 4 Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluss, Keller, Waschküche u. Trockenspeicher. Näheres zu erfragen Luisenstraße 2a im ersten Stock.

**Zu vermieten.**  
 - Ein durch Oberlicht erhellter, mit Gas- und Wasserleitung, eingerichteter großer Saal (freie Bodenfläche 12 Meter breit, circa 18 Meter lang) nebst anstoßendem Zimmer etc., für gewerblichen Zweck oder als Magazin sich eignend, ist auf Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Langestraße 171.

**Das Central-Büreau**  
 von **W. Gutekunst,**  
 Friedrichsplatz 8.

**Zu vermieten in der Bismarckstraße** eine Wohnung (parterre) von 6 Zimmern, 3 Mansarden, Keller, Küche, Waschküche, eigenem Gartenanteil; ferner ebenfalls in der Bismarckstraße eine **Bel-etagewohnung** von 6 Zimmern nebst allem Zugehör; **Schillerstraße** eine Wohnung von 4 Zimmern etc.; **Douglasstraße** eine Wohnung von 4 Zimmern etc.; **Kriegsstraße** eine Bel-etage von 3 bis 4 Zimmern; sodann in allen Lagen der Stadt größere und kleinere Wohnungen, sowie einzelne Zimmer möblirt oder unmöblirt für gleich und auf 23. Oktober beziehbar.

**Zimmer zu vermieten.**  
 6.4. Ein freundliches, schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort zu vermieten: Amalienstraße 71 im 2. Stock, Eingang Leopoldstraße.

- Langestraße 48, 2 Stiegen hoch, ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten.

3.3. Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer nebst Cabinet ist um billigen Preis auf 1. September zu vermieten: Kriegsstraße 89.

3.3. **Drei schöne, möblirte Zimmer sind sogleich oder auf 1. September zu vermieten.** Auf Wunsch werden auch nur 2 Zimmer abgegeben und auf Verlangen wird für den ganzen Tag Pension verabreicht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein unmöblirtes, freundliches Mansardenzimmer mit Kochofen ist sogleich oder später an ein solches Frauenzimmer zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 4 im dritten Stock.

\* Ein einfach möblirtes Zimmer ist sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten: Madamiesstraße 27 im Seitengebäude, unterer Stock.

\* Bähringerstraße 63, nahe beim Marktplatz, ist im Hinterhaus im zweiten Stock ein möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

\* Ein freundliches, unmöblirtes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Luisenstraße 12 im 4. Stock.

\* In der Nähe der Infanteriekaserne sind zwei hübsch möblirte Zimmer auf 1. September um annehmbaren Preis zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Im englischen Hof ist sogleich oder später ein nach der Karl-Friedrichstraße gelegenes Zimmer zu vermieten. Näheres bei Kaufmann Baumüller.

\*2.1. Ein möblirtes Zimmer, nach der Straße gehend, ist zu vermieten: Karlsstraße 21a, drei Treppen hoch.

- Sophienstraße 26, im 1. Stock, ist ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. September zu vermieten.

\* Leopoldstraße 3, im 3. Stock, ist sogleich ein auf die Straße gehendes, schön möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten.

\* Waldhornstraße 2 ist ein unmöblirtes Parterrezimmer im Hinterhaus zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

\* Langestraße 134, im Hinterhaus im 2. Stock, ist ein möblirtes Zimmer auf 1. September an einen anständigen Herrn oder ein Frauenzimmer zu vermieten.

\* Werderstraße 17, in schöner Lage, sind im 2. Stock 2 möblirte Zimmer an solide Personen mit oder ohne Pension sofort billig zu vermieten.

\* Ein schön möblirtes, großes Parterrezimmer ist an einen soliden Herrn auf 1. September zu vermieten: Hirschstraße 26. Zu erfragen daselbst.

\* Bähringerstraße 9, im 2. Stock, ist ein unmöblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer mit Kochofen auf 1. September zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

\* Auf 1. September ist in der Schützenstraße 61 im dritten Stock ein hübsch möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn um billigen Preis zu vermieten.

\* Ritterstraße 4, in schöner Lage, sind zwei gut möblirte Zimmer mit Alkov an einen oder zwei solide Herren zu vermieten. Näheres im Laden.

\* In schöner Lage, Mitte der Stadt, Bähringerstraße 92, sind einige hübsch möblirte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Zu erfragen 2 Treppen hoch.

\* Ein hübsch möblirtes Zimmer ist sofort an einen soliden Herrn zu vermieten: Karlsstraße 22, 1 Treppe hoch.

**Pensions-Anerbieten.**  
 6.2. Junge Mädchen, welche hiesige Lehranstalten besuchen, finden Aufnahme. Gelegenheit zu Musikunterricht. Nachhilfe in allen Unterrichtsfächern, besonders in fremden Sprachen. Gelegenheit zu Conversation, da Ausländerinnen im Hause sind. Näheres durch Frau L. Ries, Leopoldstraße 49, im 2. Stock.

**Pensions-Anerbieten.**  
 \* Amalienstraße 14, im 2. Stock, können zwei junge Leute, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen, bei einer guten Familie Aufnahme finden.

**Anerbieten.**  
 In einer gebildeten israelitischen Familie können 2 junge Leute, welche eine hiesige Schule besuchen, in Pension aufgenommen werden. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

**Halle zu vermieten.**  
 \* Eine schöne, geräumige Halle, für eine geschlossene Gesellschaft, ist sofort billig zu vermieten. Näheres Karlsstraße 41 im Hinterhaus im 2. Stock.

**Wohnungs-Gesuch.**  
 2.2. Auf nächstes Quartal oder erst Mitte Dezember wird im Bahnhofstadtteil eine freundliche Wohnung von 5-6 Zimmern zu mieten gesucht. Anträge vermittelt das Kontor des Tagblattes.

**Dienst-Anträge.**  
 \* Ein geübtes Zimmermädchen, welches unter Vorlage guter Zeugnisse bereits gedient hat, fertig nähen und bügeln versteht, findet bei gutem Lohn in einer kleinen Familie auf 1. September oder auf's Ziel eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Ein anständiges Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Langestr. 18 im Laden.

\* Ein einfaches, junges Mädchen wird sogleich in Dienst gesucht: Leopoldstraße 11 im Hinterhaus im zweiten Stock.

\*2.1. Eine geübte Person, welche in der Küche und Haushaltung erfahren ist und Liebe zu Kindern hat, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Herrenstraße 13 im Laden in Durlach.

**Dienst-Gesuche.**  
 \* Ein Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann und in den häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht Ende dieses Monats oder auf 1. September eine Stelle zur Aushilfe; dasselbe könnte auch bei einer Näherin aushelfen. Zu erfragen Amalienstraße 93 im untern Stock.

\* Ein junges, braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Kronenstraße 4 im 2. Stock des Hinterhauses.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen, nähen und bügeln kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Schwanenstraße 23 im Hinterhaus im 2. Stock.

**14,000 bis 15,000 Mark**  
 können gegen erstes Unterpfand auf ein hiesiges Haus zu 5% Zins auf den 23. Oktober ausgetreten werden. Adressen beliebe man unter Chiffre A. W. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Kellner-Gesuch.**  
 Ein junger, solider Kellner wird auf einige Tage per Aushilfe gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Ein starker Bursche**  
 wird zu engagiren gesucht: Waldstraße 30.

**Stellen-Anträge.**  
 \* Eine Wirthschaftsköchin kann sofort eintreten. Näheres Waldstraße 63 parterre. Zugleich findet ein Spülmädchen sofort Stellung.

**F.H. Stellen finden sogleich: 1 junger feinerer Kellnerinnen, einige brave, fleißige Mädchen durch das Placirungs-Büreau von Fr. Heinrich, Bahnhofstraße 28.**

**Offene Lehrlingsstelle.**  
 In meinem Modewaaren- und Damen-Confections-Geschäft findet ein mit nöthiger Vorbildung ausgestatteter junger Mann unter günstigen Bedingungen eine Stelle als Lehrling.  
**Ferd. Herschel,**  
 vorm. G. H. Denison.

Stellen-Gefuche.

3.2. Ein 17jähriges, anständiges Mädchen, welches im Beknähen, Kleidermachen und in sonstigen weiblichen und häuslichen Arbeiten schon einige Kenntnisse hat, sucht zu seiner weiteren Ausbildung in irgend einem Geschäfte Aufnahme. Es wird nur auf gute Behandlung reflektirt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein anständiges Mädchen, 18 Jahre alt, aus guter Familie und mit den besten Zeugnissen versehen, sucht auf Michaeli eine Stelle als Zimmer- oder Ladenmädchen. Zu erfragen Langestraße 26 im Laden links.

\* 2.1. Ein gebildetes Mädchen, welches noch nie hier in Stelle war, sucht zum sofortigen Eintritt bei einer besseren Herrschaft eine Stelle als Zimmermädchen oder in eine Küche. Adressen bestehe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Ein mit Bureauarbeiten sehr vertrauter und mit besten Zeugnissen versehener jüngerer Familienvater bittet um Anstellung. Gest. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter S. F. abzugeben.

\* Kellnerinnen, Köchinnen, Zimmer-, Kinder- und Spülmädchen suchen sogleich Stellen durch Frau Schuler, Durlacherthorstraße 85 im 2. Stod.

F.H. Stellen suchen sogleich und auf's Ziel (alle besitzen gute Empfehlungen):

1 Büffetdame, Herrschafts- und Hotel-Zimmermädchen, Herrschafts- und Hotel-Köchinnen, 1 Kinderfrau aus guter Familie zu einer besseren Herrschaft, 1 Erziehlerin, Ladnerinnen, 1 Jungfer, Haushälterinnen, 1 Beschleherin, Kellnerinnen, bürgerliche Köchinnen; ferner Diener, Kutscher, Hausburschen, Kellner durch das Placierungs-Bureau von Fr. Heinrich, Bahnhofstraße 28.

Für Puzgeschäfte.

\* 2.1. Ein Fräulein aus guter Familie wünscht das Puzmachen zu erlernen. Näheres Kriegsstraße 138 im 2. Stod, beim Mühlburgertor.

Wäsche zum Bügeln

wird angenommen und pünktlich besorgt. Näheres Sommerstrich 9 im 3. Stod.

Beschäftigungsgesuch.

\* Ein junger Mann, welcher die besten Zeugnisse besitzt, sucht irgend eine Beschäftigung; auch als Fuhrmann. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

\* Reines Schweineschmalz ist zu verkaufen: im Gasthaus zur Sonne.

Kochherde,

neue, kleine, gute Konstruktion, sind um billigen Preis zu verkaufen: Bähringerstraße 59. 6.2.

Pianino,

ein sehr schönes und gutes, fast neu, ist um einen sehr soliden Preis zu verkaufen: Kronenstraße 7, parterre.

Wind-Hunde,

junge, acht ital. (brämirt), sind billig abzugeben: verl. Akademiestraße 58. 2.2.

Verkaufsanzeigen.

\* Waldstraße 56 ist ein kleiner, eiserner Kochofen mit Rohr und Stein billig zu verkaufen.

\* Verlängerte Karlsstraße 4, im 4. Stod, sind ein neuer Sekretär und ein Vertiko zu verkaufen. Einsicht kann Morgens von 8-11 Uhr genommen werden.

\* Ein Baum voll guter Birnen ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Einige Paare und einzelne Männchen Wellenpapageien, brütelustig und schön im Gefieder, sowie ein hübscher Amazonen-Papagei, fingerzahn und einige Worte sprechend, sind zu verkaufen: Luisenstraße 73 im 1. Stod.

\* 3.1. Ein ganz gutes Schlafkanapee und die dazu passenden Stühle sind im Auftrag billig zu verkaufen. Zu erfragen Fasanenstraße 15 im 1. Stod.

Ein gut erhaltener, weißer Kinderwagen ist preiswürdig zu verkaufen: Karlsstraße 30 im zweiten Stod.

\* Eine gut erhaltene Badwanne aus Zinkblech steht zu verkaufen: Erbprinzenstraße 3 im 3. Stod.

Zur gefälligen Beachtung.

6.5. Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Manufaktur-Papier werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei

S. Hüb, Bähringerstraße 64.

Wer altes Eisen, Kupfer, Messing hat,

bringe dasselbe in das Eisengeschäft von N. L. Somburger, Durlacherstraße 34, der wie bekannt die höchsten Preise bezahlt, nämlich für

- alten Ofenguß per 50 Kilo 2 M. 20 Pf., Kupfer per Kilo 1 M., Messing per Kilo 60-68 Pf., Blei per Kilo 28 Pf., Zinn per Kilo 16 Pf., Zinn per Kilo 80 Pf.

Große Partien werden selbst abgeholt.

N. L. Somburger, Durlacherstraße 34.

Unterrichts-Anerbieten.

\* Englischer Sprachunterricht wird von einem Lehrer, welcher über zwanzig Jahre in England an öffentlichen Schulen und an Privatinstiuten in den klassischen Sprachen, sowie in der französischen und der deutschen Sprache, der Geschichte, Geographie und Mathematik unterrichtet hat, erteilt. Ebenso wird zu öffentlichen Prüfungen in obigen Fächern vorbereitet: Leopoldstraße 33 im 3. Stod.

Unterrichts-Anerbieten.

\* 4.1. Ein Sprachlehrer, welcher der französischen und englischen Sprache mächtig ist und nach einer guten Methode unterrichtet, sucht noch einige Schüler aufzunehmen. Näheres Kronenstraße 13 im dritten Stod.

Jüngere Schüler

können Unterricht erhalten in der lateinischen und französischen Sprache, sowie in den verschiedenen Elementarfächern. Näheres zu erfragen Viktoriastraße 17 im Seitenbau parterre.

Privat-Bekanntmachungen.

Thee,

selbst importirt, in vorzüglichen Qualitäten bei

Wilh. Hofmann, Großh. Hoflieferant.

Chinesische Thee's

von Robert Scheibler in London.

— Reine, schwarze, ungemischte Sorten zu 2 M. 20 Pf., 2 M. 50 Pf., 2 M. 70 Pf., 3 M. 50 Pf., 4 M. 50 Pf., 5 M. per 1/2 Kilo in zweckentsprechender Verpackung in 1/2, 1/3 und 1/4 Pfund empfiehlt zur gest. Abnahme die Verkaufsstelle in Karlsruhe von Th. Brugier, Waldstraße 10.

Thee- & Kaffee-Depôt

Karlsruhe, Waldstrasse 54

Siegfr. Henking.

Chocolade,

Cacao,

Bonbonnières

der renommirtesten Fabriken empfiehlt

Wilh. Hofmann, Großh. Hoflieferant.

Sente frische Felchen.

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Flaschen-Bier,

auf Eis gekühlt, à 20 Pf. per Flasche, empfiehlt

St. Birsner, Herrenstraße 35. Auf Verlangen wird das Bier frei in das Haus geliefert und die leeren Flaschen unentgeltlich abgeholt.

Mineralwasser:

Adelheidsquelle, Karlsbader, Emser, Friedrichshaller, Homburger, Krankenheiler, Kissingen, Karlsbad, Langenbrücker, Mergentheimer, Marienbader, Ofener, (Hunyadi Janos-Duelle), Pilsner, Pyrmonter, Saidschüzer, Schwalbacher, Tarasper, Selterjer, Vichy, Weilbacher, Wildunger, sowie Sodawasser (Cypson) empfiehlt in stets frischer Füllung

die Material- & Farbwarenhandlung von W. L. Schwaab, Amalienstraße 19.

Gut gemästetes Geflügel, franz. Poularden, junge Gahnen jeder Sorte, junge Enten

empfehlen täglich frisch L. Pfefferle, 2.1. Hirschstraße 31.

Kaffee,

an Geschmack dem Mexicaner vorzuziehen, per Pfund 95 Pfennige.

Gleichzeitig bringe ich mein best sortirtes

Kaffeelager

von allen gangbaren Sorten empfehlend in Erinnerung und sichere bei Einkäufen von 5 Pfund Engros-Preise zu.

F. Bausback,

3.3. Amalienstraße 53.

Verschiedene Spezereiwaaren

empfehlen en détail St. Birsner, Herrenstraße 35.

2.1. Frischgeschossenes Reh: Piemer, Schlegel, Büge und Ragout, sowie frischen Rheinsalm billigt bei

L. Pfefferle, Hirschstraße 31.

9.6. P. Kneifel's

Saar-Linotur,

von den renommirtesten Aerzten (man lese die Gutachten) auf das Wärmste empfohlen; anerkannt bestes, wo nicht einziges wirklich reelles Mittel, das Ausfallen der Haare zu verhindern, und wie viele, selbst amtlich beglaubigte Fälle bezeugen, selbst langjährige Kahlheit zu beseitigen, ist nur zu haben in Karlsruhe in der Parfümerie v. C. Wolf & Co., Karl-Friedrichstr. 4, in Flac. zu 1, 2 u. 3 M. Alles Nähere i. d. Gebrauchsanweisung.

Bodenwische

und Bodenlackmaterialien

in bester Güte und (besonders Schellack) zu sehr billigen Preisen empfiehlt die Material- und Farbwarenhandlung von W. L. Schwaab, Amalienstraße 19.

Fußboden-Glanzlad

in jeder beliebigen Farbe in anerkannt bester Qualität empfehle zu billigem Preise. Auch wird das Lackieren der Fußböden besorgt und billigt berechnet.

Leopold Bürger,

Maler und Tüncher, Hirschstraße 25.

Stearinkerzen

von Münzing & Cie. in Heilbronn empfiehlt

Luise Wolf Wittwe, Karl-Friedrichstraße 4.

3.2.

### Französischer Crystall-Weim

(durchsichtig, hell und flüssig), zur direkten Anwendung im kalten Zustande für Papier, Pappe zc. sehr zweckdienlich und daher für Bureaubrauch äußerst bequem, auch erprobtes Mittel, Glas, Porzellan, Marmor, Maafter, Gyps, Eisenstein, Holz zc. auf kaltem Wege schnell und dauerhaft zu fitten, daher täglich für jeden Haushalt zc. ein Hilfsmittel, der Flacon 40 Pf. bei

**Wilh. Pfeiffer,**  
F. z. Weißbrod's Nachfolger.

**Rölnen Waizenstärke, Blaufugeln und Blanpapier**  
empfehlen **Laise Wolf Wittwe,**  
3.2. Karl-Friedrichstraße 4.

**Louis Döring,**  
Ritter- und Langestrass 153,  
empfehlen  
**Feine Spielkarten:**  
Piquet-, Whist-, Tarok-,  
Lenormand- und Patience-Karten.  
**Deutsche Karten.**

Prima weiße getrocknete  
**Kernseife**  
in Kistchen von 12 Pfund  
empfehlen **Laise Wolf Wittwe,**  
3.2. Karl-Friedrichstraße 4.

**Franz Perrin Wwe.,**  
Friedrichsplatz 9.



sowie jede Art von Leib- und Bettwäsche unter Garantie guter Arbeit und vorzüglichen Schnittes.

Uebernahme von **Ausstattungen** und **Kinderzeuge.**

**Corsetten-Fabrik**  
von **Fr. Denninger,**  
Walbstraße 36,

empfehlen das Neueste in **Cürosse-Corsetten**, sowie in allen andern beststehenden Façonnen nach neuestem Schnitt.  
NB. Eine Parthie zurückgesetzter Corsetten, sowie Corsetten ohne Naht werden unter'm Fabrikpreise abgegeben.  
Corsetten zum Waschen und Repariren werden zu jeder Zeit angenommen.  
Bestellungen nach Maass werden schnell und prompt ausgeführt.

### Unser Lager in wollenen Strickgarnen und Strumpflängen

ist für kommende Saison aufs Beste sortirt und empfehlen wir dasselbe zu billigt gestellten Preisen.  
Gleichzeitig zeigen wir an, daß es uns durch Anschaffung von Strickmaschinen neuesten Systems ermöglicht ist, alle Aufträge auf Strickereien in kürzester Frist ausführen zu lassen.

**Weiß & Kölsch,**  
Friedrichsplatz.

### Große Damenschürzen!!

- Weiße Leibschürzen, reich verziert — A 40 S,
- halbleinene Leibschürzen — " 50 "
- grauleinene, reich verzierte Leibschürzen — " 60 "
- grauleinene Leibschürzen mit doppeltem weißem Besatz — " 85 "
- Noireschürzen mit Leib — " 85 "
- " mit Tasche — " 95 "
- " mit Volants und Leib — 1 " 20 "
- " mit Volants, Tasche und Leib — 1 " 75 "
- Alpaccaschürzen mit Leib — 1 " 40 "
- " mit doppeltem Volants — 1 " 80 "

**Karl Raupp,**  
Karl-Friedrichstraße 3.

### Zurückgesetzte Herrentragen, per halbes Duzend von 1 Mark an, sowie zurückgesetzte Damen-Lavallières

bei **Karl Raupp,**  
Karl-Friedrichstraße 3.

Ich empfehle mein reichhaltiges Lager in allen Sorten **Schuhwaaren** 6.5. ausschließlich nur frischer, anerkannt solider Arbeit, und leiste gerne jede Garantie für deren Dauerhaftigkeit. **Billige Preise. Strenge Reellität.** Reparaturen werden prompt besorgt.

**Adolph Brechter,**  
am Marktplatz, neben d. Hotel Grösse.

### Tapeten-Lager

von **W. Winter, Tapezier,**  
Gerrenstraße 26.  
3.2. Ich bringe mein reichhaltiges Tapetenlager in empfehlende Erinnerung und wird das Tapezieren einzelner Zimmer sowie ganzer Bauten billigt berechnet.



### flaschen-Weine.

Weiss:		Roth:	
	per Flasche exklusive Glas		per Flasche exklusive Glas
Kaiserstähler alten Oberländer (Tischwein)	— A 35 "	Burgunder II.	— A 62 "
Tischwein, erste Qualität	— " 45 "	Burgunder I.	— " 86 "
Bühlerthaler	— " 55 "	Affenthaler	— " — "
Vogelsang (Pfälzer)	— " 65 "	Feine Pfälzer, Rhein-, Burgunder-, Bordeaux- und Dessertweine,	
Markgräfer 1874er	— " 70 "	diverse Champagner, Kirschwasser, Punsch zc. Essenzen und Tafelliqueure laut Preiscurant.	
ditto 1870er	— " 75 "	Fischweine aus meinen Patentkellern von 20 Liter ab entsprechend billiger. Proben stehen gratis zu Diensten.	
Klingelberger 1870er	— 1 " 10 "		
Mauerwein (Neuweierer)	— 1 " 20 "		
Muländer 1868er	— 1 " 20 "		
Durbacher Clevner 1868er	— 1 " 20 "		

Alle Weine und Liqueure, die Originalfüllungen ausgenommen, tragen auf Etikettes, Kapseln oder Siegeln obige Schutzmarke, worauf zu achten bitte; auch können sämtliche Weine, Liqueure zc. durch meine Filialen: bei Herrn **Victor Merkle**, Langestrass 150, Herrn **Theodor Klingele**, Ecke der Schützen- u. Wilhelmstraße, Herrn **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3, **Julius Bodenweber**, Fasanenstrass 2, und **F. J. Rahm**, Kaufmann in Mühlburg, bezogen werden.

**Julius Hoeck,**  
Weinhandlung und Hotel Grüner Hof.

### Vollständige Kucheneinrichtungen

zu billigsten Preisen empfiehlt

**J. Bähr,**  
51 Walbstraße 51.

3.2.  
**Louis Döring in Carlsruhe,**  
Ecke der Ritter- und Langenstrasse.  
**Feine und mittelfeine Portemonnaies**  
in besonders reichhaltiger Auswahl.

\*3.1. Karlstr. gebens bindere in der Gleich Schiller zc. zu bi Inden jekt viel billige B pfehle id Karlstr. 5  
12.8. in alle kann die Auslands Annonc ländischer Comp. sich durch auszeichn  
\* Jeden senfleisch  
\* Neu bekamter Wt  
\* Freich heute Aber  
\* Gas heute würfte m Schwarte

**Louis Döring**  
 Carlsruhe  
 Langestraße 159.

Visitenkarten  
 von M. 1. 20 an  
 per 100.

Auf unsern „Ausverkauf“ von  
**Schürzen und Hemden-Ein-  
 sätzen** machen wir die geehrten  
 Damen besonders aufmerksam.  
**Geschw. Oppenheimer,**  
 60 Langestraße 60.

**Singer's  
 Original-Nähmaschinen.**  
 Wöchentliche Abzahlung 2 M.  
 Mehrjährige Garantie.  
 Unterricht gratis.



**Nur Karl-Friedrichsstraße 32.**  
 Man achte auf obige Handelsmarke!  
**G. Neidlinger.**

**Geschäftsempfehlung.**  
 31. Einer verehrlichen Einwohnerschaft von  
 Karlsruhe und Umgebung beehre ich mich ganz er-  
 gebenst anzuzeigen, daß ich nunmehr meine Buch-  
 binderei, sowie mein Schreibmaterialien-Geschäft  
 in der Adlerstraße 6 eröffnet habe.  
 Gleichzeitig bringe ich den Herren Lehrern und  
 Schülern mein Lager von Schulbüchern, Heften  
 u. s. zu billigen Preisen in Empfehlung.  
 Indem ich bitte, mir das frühere Vertrauen auch  
 jetzt wieder zu schenken, wobei ich prompte und  
 billige Bedienung, sowie feine Arbeit zusichere, em-  
 pfehle ich mich bestens.  
 Karlsruhe, den 14. August 1878.  
 Hochachtungsvoll **Adolf Dups.**

128. Zur Besorgung von Inseraten  
 in alle hiesigen und auswärtigen Zeitungen  
 kann die in den größeren Städten des In- und  
 Auslandes seit vielen Jahren vertretene **Centra-  
 l-Annoncen-Expedition** der deutschen und aus-  
 ländischen Zeitungen von **G. L. Daube &  
 Comp.** (in Karlsruhe Waldstraße 54), welche  
 sich durch prompte, reelle und billigste Bedienung  
 auszeichnet, angelegentlich empfohlen werden.

**Anzeige.**  
 Jeden Tag ist auf dem Markt gesalzenes Och-  
 senfleisch, das Pfund zu 56 Pf., zu haben.

**Anzeige.**  
 • Neues Sauerkraut und Salzgurken sind in  
 bekannter Güte wieder fortwährend zu haben bei  
 Witwe Bender, Zirkel 19 im 3. Stoc.

**Anzeige.**  
 • Frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt  
 heute Abend  
**Karl Häuser, Langestraße 127.**

**Gasthaus zu den 3 Königen.**  
 • Heute Abend frische Leber- und Grieben-  
 würste mit neuem Sauerkraut, sowie feinen  
 Schwarzenmagen u. s., wozu höflich einladet  
**Jakob Furrer.**

**Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.**

Mit Gegenwärtigem mache ich die ergebene Anzeige, daß ich unter'm  
 Heutigen **Herrenstraße 12** (früherer Laden des Herrn Hofsuttmachers  
 Nagel) ein

**Herrenbekleidungs-Geschäft**

eröffnet habe und großes Lager der neuesten in- und ausländischen Stoffe  
 unterhalte.  
 Mein Bestreben wird sein, durch rasche, gute und billige Bedienung  
 die Zufriedenheit meiner geehrten Kundschaft zu erwerben und halte mich  
 geneigtem Wohlwollen bestens empfohlen.

Mit Hochachtung  
**H. Kühling,**

2.2. langjähriger Zuschneider bei Herren E. Hirsch Söhne hier.

**Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.**

Hiermit beehre ich mich, anzuzeigen, daß ich heute an hiesigem Platze ein  
**Leder-Ausschnitt-Geschäft,**

verbunden mit einem Lager von  
**Schuhmacherwerkzeugen und allen zur Schuhmacherei gehörigen  
 Stoffen**

eröffnet habe.  
 Meine geehrten Gönner und Freunde lade ich hiermit zu zahlreichem Besuche  
 meines Geschäftes ergebenst ein, mit der Versicherung, daß es mein eifrigstes Be-  
 streben sein wird, meine geehrten Abnehmer mit solider Waare zu billigen Preisen  
 zu bedienen.

Ferner beehre ich mich, noch mitzutheilen, daß ich auch ein Lager in  
**Cigarren und Tabak**

in gut abgelagerter Waare unterhalte, worauf ich die Herren Raucher ganz be-  
 sonders aufmerksam mache.  
 Um gütigen Zuspruch bittend  
 zeichnet hochachtungsvoll

**Ludwig Lindner,**  
 Waldstraße 7.

2.2.

**Fußboden-Glanz-Lack**

ohne oder mit verschiedener Farbe wie seit Jahren in bekannt vorzüglicher Waare und großer  
 Dauerhaftigkeit empfiehlt

Die Material- und Farbwaaren-Handlung  
 von **W. L. Schwaab,**  
 Amalienstraße 19.

Niederlage bei Fried. Schmidt, Mitterstraße 4.

**Karlsruher Thonwaaren- und Ofenfabrik  
 Jost & Riether,**

6.1. Müppurrer Straße 92,  
 empfiehlt in bester Ausführung zu den billigsten Preisen:

- Bauornamente, Figuren und Vasen** in größter Auswahl,
- Feinst glacierte Thonöfen,** hauptsächlich **Regulirfüllöfen** in jeder Farbe und  
 Heizungsart,
- Gartenbeeteinfassungssteine,**
- Blumentöpfe** im Durchmesser von 3-50 cm,
- Dachziegel, Firnziegel und Luftziegel** prima Qualität,
- Backsteine, Hohlbacksteine und Kaminsteine,** saubere und gewöhnliche,
- Backofensteine und Backofenherdplatten** in bester Waare,  
 Ferner haben wir den Alleinverkauf übernommen von:
- Mosaikfußbodenplatten** für Trottoirs, Hausfluren und Gänge in unüber-  
 troffener Härte aus der Fabrik **Fr. Pabst** in **St. Johann,**
- Hochfeuerfeste Backsteine** in jeder gewünschten Größe aus der Fabrik **J.  
 Sponagel, Westhofen,**
- Form- oder Falzziegel** aus der Fabrik **Carl Ludowici, Ludwigshafen.**

### Oelfarben und Firnisse,

zum Gebrauch fertig hergerichtet, sind stets zu haben in der Material- und Farb-  
waarenhandlung von

**W. L. Schwaab, Amalienstraße 19.**

Langestr. 159, **Louis Döring**, Ecke d. Ritterstrasse.

**Brieftaschen, Briefmappen, Notizbücher**

in neuer reicher Auswahl.

22.

## Aug. Sonntag,

**Weisswaaren- und Wäsche-Geschäft,**  
Ecke der Langen- und Waldstrasse.

### Ausstattungen

Liefere ich jeder Zeit rasch und zu anerkannt billigsten  
Preisen.

Ich empfehle hierzu mein Lager aller Sorten

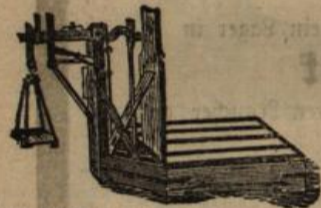
**Chiffons, Madapolame, Satin, Piqué,**  
**feiner Negligéstoffe,**

**einfacher u. doppelbreiter Leinwand,**  
**Stickereien u. leinener Handspitzen,**

und bemerke insbesondere, dass ich von der  
**bedeutendsten Leinen-, Gebild- u. Damast-**  
**Fabrik Deutschlands**

Lager halte und diese Artikel zu Fabrikpreisen verkaufe.  
Es dürfte sich deshalb schwerlich eine Gelegenheit,  
billiger zu kaufen, finden.

Preisüberschläge stehen jeder Zeit zu Diensten.



Wagenpressen etc.

### Brückenwaagen (Decimalsystem),

die Eisentheile aus bestem Schmiedeseisen, exakt gearbeitet, mit eng-  
lischen Gußstahlagern versehen, Fußgestell und Posten von Eichenholz.

Kilo 50 100 150 200 250 300 400 500 600 750 1000

Mark 18, 20, 22, 24, 26, 29, 32, 38, 42, 48, 70.

Gleichzeitig empfehle mein Lager in feinen Säulen-, Tafel-,  
Mehl-, Fleisch-, Salz- und Haushaltungs-Waagen, eisernen  
und messingenen Waagbalken und Gewichten, Obstpressen, Co-

**Friedrich Berckmüller, Langestr. 229,**  
Ecke der Hirschstr. 6.

## Milch,

täglich zwei Mal frisch,

**Preis 16 Pfennig per Liter.**

Bestellungen werden angenommen: Bahnhofstr. 6 im 2. Stock. 6.5.

## Lager-Bock-Bier

im

### Hôtel Printz (Stroh).

## Kuhrfohlen — Maxan — Kuhrfohlen.

Zwei Schiffsladungen südreiches Kuhrfetttschrot sind für uns  
eingetroffen, und nehmen wir gefällige Aufträge zu billigstem Preise entgegen.

**Birnbacher, Kunz & Comp.,**

32.

Kontor: Hirschstr. 41.

### Gasthaus zu den drei Königen.

Heute Donnerstag den 15. August 1878:

**Musikalische Abendunterhaltung vom Karlsruher Quintett.**

Anfang 1/2 8 Uhr.

**Wochengottesdienst.** Donnerstag den 15. August, Abends 6 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Vikar Lamerdin.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

### Gasthaus zum Engel.

Donnerstag Morgens 9 Uhr Kesselfleisch, Nach-  
mittags Brat-, Leber- und Griebenwürste.  
Auch ist daselbst ein guter Mittagstisch zu haben  
und empfiehlt sich bestens  
Fr. Müller.

### Gasthaus zur Sonne.

\* Heute früh Wellfleisch, Abends frische Leber-  
und Griebenwürste, Schweinebraten und neues  
Sauerkraut. Auch empfehle ich einen reinen Ober-  
länder Wein von 15 Pf. an, wozu höflichst einladet  
F. Schlag.

### Dankfagung.

\* Für die vielen Beweise von Theilnahme wäh-  
rend der Krankheit und beim Ableben unserer lie-  
ben Schwester und Tante

**Sophie Erhardt,**

sowie für die reichen Blumenpenden sagen wir  
hiermit unsern verbindlichsten Dank.

Karlsruhe, den 14. August 1878.

Die Hinterbliebenen.

### Dankfagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme  
bei dem so schnell erfolgten Tode meines theuern  
Gatten, sowie für die ehrenvolle Leichenbegleitung  
und die reichen Blumenpenden spreche ich hiermit  
meinen tiefgefühlten Dank aus.

**Mina Goldschmidt.**

### Musienngesellschaft.

22. Donnerstag den 15. August bei günstiger  
Witterung Musik im Garten, ausgeführt von der  
Kapelle des 3. bad. Dragoner-Regiments Prinz  
Karl Nr. 22. Anfang 6 Uhr.

Der Vorstand.



## Wilhelmshöhe

wegen

trinkenden Angelegenheiten.

### Standesbuchs-Auszüge.

#### Scheaufgebote:

14. August. Theodor Wittkowitz von Flehingen, Apotheker  
alda, mit Karoline Lay von Dossenbach.

#### Scheuführungen:

14. August. Dr. Otto Büschel von Frankfurt a. M., Universi-  
täts-Professor in Heidelberg, mit Hedwig  
Hessmann von hier.

#### Geburten:

8. August. Mathilde Adolfin, Vater Christian Billing,  
Baunternheimer.

13. „ Johann Gg. Adolf, Vater Moriz Omelina,  
Archivath.

13. „ Emil, Vater Martin Schneider, Gopfer.

13. „ Louis Heinrich Josef, Vater Franz Josef  
Walz, Weiskührer.

14. „ Ein Knabe (todtgeboren), Vater August Noe,  
Tagelöhner.

14. „ Fanny Auguste, Vater August Kasper, Pri-  
vater.

#### Todesfälle:

13. August. Engelbert, alt 7 Tage, Vater Fabrikarbeiter  
Hahmann.

13. „ Elisabeth Heidelberger, alt 80 Jahre, Wittve  
des Schreiners Heidelberger.

13. „ Robert Ganz, Diener, ledig, alt 47 Jahre.

#### Fremde

übernachteten hier vom 13. auf den 14. August.

**Erbsprinzen.** Baron m. Bedienung aus England.

Kramer, Advokat m. Frau v. Düsseldorf. Wagner mit  
Fam. v. Adm. Zell m. Frau v. Wien. Herber m. Frau  
v. Hamburg. Alberg, Km. v. Coblenz. Durlacher u.  
Büschel, Kfm. v. Frankfurt. Schmidt v. Berlin. Coler,  
Kfm. v. Mainz. Gerthoff, Km. v. Ebersfeld.

**Hotel Germania.** Mayer, Rent. m. Frau von  
Paris. Sandt, Priv. v. Pflaumburg. Beres, Medi-  
ziner v. Graz. Gees, Priv. v. Wien. Frau v. Bogen  
m. Bedienung v. Schwerin. Kramer, Priv. v. Stras-  
burg. Geppich, Km. v. Wien. Ritter, Km. v. Stutt-  
gart. Wasseremann, Km. v. Mannheim. Doulet, Bankier  
m. Fam. v. Paris. Rudeloff, Hauptmann v. Rastatt.  
Forst v. Paris. Blum m. Frau v. Heidelberg. Wdaal-  
gabras, Quisbes. v. Barcelona. Joncky, Priv. m. Frau  
a. Spanien. Seegel, Commerzienrath v. Berlin. Berre-  
gaur, Rent. a. d. Schweiz. Blum, Kaufm. m. Frau v.  
Darmstadt. Wöger, Rechtsanwalt v. Dortmund. Westme  
m. Fam. a. England. Gerstmann m. Frau v. Frank-  
furt.

Nr.

die Er

Oberer  
Beschei

ständig  
oder de

Nr. 1

nachgef

vermeid  
auf der

auf Fre

D

zu folgen

B